

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 141.

Freitag den 22. Juni 1906.

(2804) 3—1

Nr. 3075.

Konkursausschreibung.

An der k. u. k. Tierärztlichen Hochschule in Wien gelangen mit 1. Jänner 1907 sechs für Zivilhörern des vierjährigen tierärztlichen Hochschulsstudiums bestimmte Staatsstipendien im Jahresbetrage von je sechshundert (600) Kronen durch das k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht im Einvernehmen mit dem k. k. Ministerium des Innern zur Verleihung.

Der Bezug dieser in Monatsraten dekursiv zur Auszahlung gelangenden Stipendien ist von tadellosem Wohlverhalten und von dem Nachweise abhängig, daß der Studierende in jenen Semestern, in denen keine Tentamina abgehalten werden, mindestens aus zwei Gegenständen Kolloquien mit befriedigendem Erfolge abgelegt hat; der Fortbezug kann nach Absolvierung des vierten Jahrganges für weitere drei Monate behufs Ablegung der strengen Prüfungen verlängert werden.

Bewerber um diese Stipendien haben ihre mit dem Tauf-(Geburts-) und Impfscheine, dem Nachweise der österreichischen Staatsbürgerschaft, dem Mittellosigkeits- und einem amtärztlichen Zeugnisse über ihre Tauglichkeit zum Militärdienste, ferner mit dem Zeugnisse der Reise zum Besuche von Hochschulen oder mit jenem über die von ihnen mit gutem Erfolge schon zurückgelegten Jahrgänge der tierärztlichen Hochschule ordnungsmäßig belegten Gesuche

längstens bis zum 31. August d. J. beim Rektorate der k. u. k. tierärztlichen Hochschule in Wien einzureichen.

Vom k. k. Landesschulrate für Krain.

Laibach am 15. Juni 1906.

(2803)

3. 15.699.

Jagdverpachtung.

Die Jagdbarkeit der Ortsgemeinden Döbernitz, Großblad, Neudegg und Treffen gelangt für die Zeit vom 1. August 1906 bis 31. Juli 1911 im Wege der öffentlichen Versteigerung neuerlich zur Verpachtung.

Die Visitation findet am 3. Juli 1906, mittags um 12 Uhr, auf dem Amtstage zu Treffen statt.

Dies wird mit dem Beifügen verlautbart, daß die Pachtbedingungen während der Amtsstunden bei der gefertigten Bezirkshauptmannschaft, am Tage der Versteigerung aber beim h. ö. Vertreter eingesehen werden können.

k. k. Bezirkshauptmannschaft Rudolfswert, am 13. Juni 1906.

(2795) 3—2

3. 872.

Konkursausschreibung.

Im Schulbezirke Tschernembl gelangen zur definitiven, bezw. provisorischen Besetzung nachstehende Lehrstellen:

- 1.) Die Oberlehrerstelle und die zweite Lehrstelle an der zweiklassigen Volksschule in Strekljebec;
- 2.) die Lehrstellen an den einklassigen Volksschulen in Radovica und Radence;
- 3.) die zweite Lehrstelle an der zweiklassigen Volksschule in Suchor;
- 4.) je eine Lehrstelle an den vierklassigen Volksschulen in Tschernembl und Wörling. Letzgenannte Lehrstelle wird nur provisorisch besetzt.

Die gehörig belegten Gesuche sind im Dienstwege bis zum

15. Juli l. J.

hieramts einzubringen.

Im krainischen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellte Bewerber(innen) haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

k. k. Bezirkshauptmannschaft Tschernembl, am 16. Juni 1906.

(2770) 3—3

3. 680.

Konkursausschreibung.

An der neuerrichteten zweiklassigen Volksschule in Jarzche gelangen mit Beginn des Schuljahres 1906/1907 die Oberlehrerstelle und die zweite Lehrstelle mit den gesetzlichen Bezügen, die Oberlehrerstelle außerdem mit dem Genuße einer Naturalwohnung, zur definitiven Besetzung.

Die gehörig instruierten Bewerbungsgesuche sind im Dienstwege bis zum

6. Juli 1906

hieramts einzubringen.

Im krainischen öffentlichen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellte Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis der vollen physischen Eignung für den öffentlichen Schuldienst zu erbringen.

k. k. Bezirksschulrat Stein am 18. Juni 1906.

(2786) 3—2

S. 3/6

1.

Konkurs-Edikt.

Das k. k. Kreisgericht Rudolfswert hat die Eröffnung des kaufmännischen Konkurses über das Vermögen des Realitätenbesizers und nicht protokollierten Kaufmannes Franz Gliebe in Klettsch Nr. 5 bei Malgern, Bezirk Gottschee, bewilligt.

Der k. k. Landesgerichtsrat Herr Ernst Ritter von Höffern-Saalfeld in Gottschee wird zum Konkurskommissär, Herr Dr. Franz Golf, Advokat in Gottschee, zum einstweiligen Masseverwalter bestellt.

Die Gläubiger werden aufgefordert, bei der

auf den 2. Juli 1906, vormittags 9 Uhr, bei dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee, anberaumten Tagssatzung unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Ansprüche dienlichen Belege über die Bestätigung des einstweiligen bestellten oder die Ernennung eines anderen Masseverwalters und dessen Stellvertreters ihre Vorschläge zu erstatten und den Gläubigerauschuß zu wählen.

Ferner werden alle, die einen Anspruch als Konkursgläubiger erheben wollen, aufgefordert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte,

bis 18. Juli 1906

bei diesem Gerichte oder bei dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee nach Vorschrift der Konkursordnung zur Anmeldung und bei der

auf den 14. August 1906, vormittags 9 Uhr, ebendort anberaumten Liquidierungstagsatzung zur Liquidierung und Rangbestimmung zu bringen. Gläubiger, welche die Anmeldefrist versäumen, haben die durch neue Einberufung der Gläubigerschaft und Prüfung der nachträglichen Anmeldung sowohl den einzelnen Gläubigern als der Masse verursachten Kosten zu tragen und bleiben von den auf Grund eines förmlichen Verteilungsentwurfes bereits stattgehabten Verteilungen ausgeschlossen.

Die bei der Liquidierungstagsatzung erscheinenden angemeldeten Gläubiger sind berechtigt, durch freie Wahl an Stelle des Masseverwalters, dessen Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubigerauschußes, die bis dahin im Amte waren, andere Personen ihres Vertrauens endgültig zu berufen.

Die Liquidierungstagsatzung wird zugleich als Vergleichstagsatzung bestimmt. Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Konkursverfahrens werden durch das Amtsblatt der «Laibacher Zeitung» erfolgen.

Gläubiger, die nicht in Gottschee oder in dessen Nähe wohnen, haben in der Anmeldung einen daselbst wohnhaften Bevollmächtigten zum Empfang der Zustellung zu benennen, widrigenfalls auf Antrag des Konkurskommissärs für sie auf ihre Gefahr und Kosten ein Zustellungsbevollmächtigter bestellt werden würde.

k. k. Kreisgericht Rudolfswert, Abt. I, am 18. Juni 1906.

(2706) 3—2

A. I. 1118/5

20.

Edikt

zur Einberufung der dem Gerichte unbekannten Erben.

Von dem k. k. Bezirksgerichte in Triest wird bekannt gemacht, daß am 17. September 1905 in Triest Maria Quargnali geb. Woitkof, des sel. Lorenz und Marie Woitkof geb. Breyer, ohne Hinterlassung einer letztwilligen Anordnung gestorben ist.

Da diesem Gerichte unbekannt ist, ob und welchen Personen auf die Verlassenschaft ein Erbrecht zustehe, so werden alle diejenigen, welche hierauf aus was immer für einem Rechtsgrunde Anspruch zu machen gedenken, aufgefordert, ihr Erbrecht

binnen einem Jahre von dem unten gesetzten Tage an gerechnet, bei diesem Gerichte anzumelden, und unter Ausweisung ihres Erbrechtes ihre Erbsserklärung anzubringen, widrigenfalls die Verlassenschaft, für welche inzwischen Advokat Dr. Giacomo Luzzatto als Verlassenschaftskurator bestellt worden ist, mit jenen, die sich werden erbsserklären und ihren Erbrechtstitel ausgewiesen haben, verhandelt und ihnen eingewortet, der nicht angetretene Teil der Verlassenschaft aber oder, wenn sich niemand erbsserklärt hätte, die ganze Verlassenschaft vom Staate als erblos eingezogen würde.

k. k. Bezirksgericht Triest, Abt. I, am 30. Mai 1906.

(2661) 3—3

Firm. 395

Zadr. III. 25/11.

Razglas.

Vpisalo se je v zadružnem registru pri firmi:

Mlekarska in sirarska zadruga v Grahovem

registrovana zadruga z omejenim poroštvom

razpust zadruga in da likvidacija zadruge opravlja načelnistvo. Upniki se pozivljajo, da se zglasijo pri zadruzi.

Ljubljana, dne 9. junija 1906.

(2794)

E. 69/6

6.

Dražbeni oklic.

Po zahtevanju Josipa Aman, gostilničarja v Litiji, zastopanega po dr. Ivanu Tavčarju v Ljubljani, bo dne 26. julija 1906,

dopoldne ob 10. uri, pri spodaj označeni sodniji, v izbi št. 4, dražba zemljišča vlož. št. 225 kat. obč. Dol. Logatec, obstoječega iz jedne stavbene parcele (hiša) in jedne zemljiške parcele (vrt).

Nepremičnini, ki jo je prodati na dražbi, je določena vrednost na 1000 K. Najmanjši ponudek znaša 667 K; pod tem zneskom se ne prodaje.

Odobrene dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnine (zemljiško-knjižni izpisek, hipotekarni izpisek, izpisek iz katastra, cenitvene zapisnike itd.), smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj označeni sodniji, med opravnimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglašiti pri sodniji najpozneje v dražbenem obroku pred začetkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle razveljavljati glede nepremičnine same.

O nadaljnjih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičninah pra-

vice ali bremena ali jih zadobe v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodniji, kadar niti ne stanujejo v okolišu spodaj označenjene sodnije, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega pooblaščenca za vročbe.

C. kr. okrajna sodnija v Logatec, odd. II, dne 6. junija 1906.

(2793)

C. I. 62/6

3.

Edikt.

Wider Matthias Samide von Neubacher Nr. 4, bezw. dessen Erben und Rechtsnachfolger, deren Aufenthalt unbekannt ist, wurde bei dem k. k. Bezirksgerichte in Gottschee von Matthias und Elisabeth Petzauer von Neubacher wegen Löschung einer Forderung per 240 K f. A. eine Klage angebracht. Auf Grund der Klage wurde die Tagfahrt zur mündlichen Verhandlung auf den

26. Juni 1906,

vormittags 8 Uhr, bei diesem Gerichte, Zimmer Nr. 5, angeordnet.

Zur Wahrung der Rechte des Matthias Samide, beziehungsweise dessen Erben und Rechtsnachfolger wird Herr Dr. Franz Golf, Advokat in Gottschee, zum Kurator bestellt. Dieser Kurator wird die Beflagten in der bezeichneten Rechtsache auf deren Gefahr und Kosten so lange vertreten, bis diese entweder sich bei Gericht melden oder einen Bevollmächtigten namhaft machen.

k. k. Bezirksgericht Gottschee, Abt. I, am 19. Juni 1906.

(2814) 3—1

No. II. 27/6

1.

Edikt.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird hiemit bekanntgegeben:

Auf Ansuchen des Georg Jeschnig, Besitzer in Neuwinkel Nr. 1, ist mit Beschluß vom 13. Juni 1906, Geschäftszahl No. II. 27/6/1, die Einleitung der Amortisierung der auf der Liegenschaft des Georg Jeschnig Einl. 3. 115 ad Suchen, pfandrechtlich auf Grund der bezirksgerichtlichen Bewilligung vom 20. Oktober 1836, 3. 3338, sichergestellten Erbschaftsforderungen der Geschwister Anton Jeschnig per 100 fl., Paul und Peter Jeschnig à per 50 fl. und Vena und Margaretha Jeschnig à per 40 fl. samt je einer Kuh und je zwei Schafen, bewilligt worden.

Es werden daher alle diejenigen, welche auf diese Forderungen Ansprüche erheben, aufgefordert, diese

bis längstens 15. Juli 1907 bei diesem Gerichte anzumelden, widrigenfalls nach fruchtlosem Verlaufe dieser Frist auf neuerliches Ansuchen des Bittstellers die Amortisation der Einverleibung des für diese Forderungen haftenden Pfandrechtes und dessen Löschung bewilligt werden würde.

k. k. Bezirksgericht Gottschee, Abt. II, am 13. Juni 1906.

FLUGBLÄTTER FÜR KÜNSTLERISCHE KULTUR

BIS JETZT ERSCHIENEN 4 HEFTE

EINZELPREIS 12 HEFTE=1 BAND M. 7.20 SUBSKRIPTIONSPREIS à 80 Pfg. à 60 Pfg.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Ausführ. Prospekte VERLAG STRECKER & SCHRÖDER STUTTGART umsonst u. frei vom

In Laibach bei Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buchhandlung, Kongreßplatz Nr. 2.

ANZEIGE.

Gebe hiemit dem löblichen P. T. Publikum, der hochwürdigen Geistlichkeit und dem Verein «Abstinenz» höflichst bekannt, daß im Laufe der kommenden Woche **das erste**

Abstinenzen-Restaurant und -Café

in Laibach zur Eröffnung gelangt, und wird in demselben stets von 12 bis 3 Uhr **gesundes, schmackhaftes Mittagessen** und von 6 bis 10 Uhr abends **warmes Abendessen** zu haben sein; auch werden immer **kalte Speisen, Kaffee** und verschiedene **nichtalkoholische Getränke** zur Auswahl bereitstehen. — Mahlzeiten für größere Gesellschaften werden bestens besorgt. — Auf Verlangen wird **Kost auch über die Gasse** verabreicht.

Es empfiehlt sich hochachtungsvoll

(2805) 3-1

Aloisia Tratnik, Petersstrasse 27.

Dasselbst werden auch Fräulein, die kochen lernen wollen, aufgenommen.

Zum Quartalwechsel!

Abonnements-Einladung

auf

Frauenzeitung , illustrierte, Preis vierteljährlich . . .	K 2 50
nach auswärts . . .	2 62
Modenwelt , Preis vierteljährlich . . .	1 50
nach auswärts . . .	1 62
Grosse Modenwelt , Preis vierteljährlich . . .	1 50
nach auswärts . . .	1 62
Wiener Mode , Preis viertelj. K 3 30, nach auswärts . . .	3 42
halbj. . .	6 74
Bazar , Preis vierteljährlich . . .	3 —
nach auswärts . . .	3 24
Elegante Mode , Preis vierteljährlich . . .	2 —
nach auswärts . . .	2 12
Kindergarderobe , Preis vierteljährlich . . .	— 90
nach auswärts . . .	— 96
Wäschezeitung , Preis vierteljährlich . . .	— 90
nach auswärts . . .	— 96
Fliegende Blätter , Preis halbjährlich . . .	8 04
nach auswärts . . .	8 56
Meggendorfer Blätter , Preis vierteljährlich . . .	3 60
nach auswärts . . .	3 86
Jugend , Preis vierteljährlich . . .	4 80
nach auswärts . . .	5 45
Simplicissimus , Preis vierteljährlich . . .	4 32
nach auswärts . . .	4 58
Das kleine Witzblatt , Preis vierteljährlich . . .	2 —
nach auswärts . . .	2 26
Interessante Blatt , Preis vierteljährlich . . .	2 70
nach auswärts . . .	2 96
Wiener Bilder , Preis vierteljährlich . . .	2 50
nach auswärts . . .	2 76
Die Woche , Preis vierteljährlich . . .	3 90
nach auswärts . . .	4 16
Reclams Universum , Preis vierteljährlich . . .	4 20
nach auswärts . . .	4 46
Buch für Alle , jährlich 28 Hefte à 36 Heller, nach auswärts 4 Heller Porto pro Heft.	

Ferner: **Das Album, Blatt der Hausfrau, Briefmarken-journal, Fürs Haus, Ueber Land und Meer, Alte und Neue Welt, Katholische Welt, Für alle Welt, Illustrierte Zeitung, Zur guten Stunde, Das Kränzchen, Der gute Kamerad, Moderne Kunst, Velhagen & Klasings Monatshefte, Illustr. Sonntags-Zeitung für unsere Frauen, Westermanns Monatshefte, Österr. illustr. Zeitung, Die weite Welt, Vom Fels zum Meer, Die Kunst, Kunst für alle, Kunstwart, Gartenlaube, Der Monat etc. etc.**

sowie auf sämtliche

Moden-Zeitungen,

illustrierte Zeitungen und Lieferungswerke

des In- und Auslandes. (2808) 6-1

Probe-Nummern auf Verlangen kostenfrei.

Hochachtungsvoll

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Buchhandlung in Laibach.

Zimmer

mit zwei Betten nebst Gartenbenützung wird bei äußerst anständiger Familie auf ein, längstens zwei Monate **zu mieten gesucht**. Offerten mit Preisangabe unter: „**A. D. 234**“, Triest, hauptpostlagernd erbeten.

K 330.000

Gesamthaupttreffer in
7 jährl. Ziehungen 7

bieten die nachstehenden

drei Original-Lose:

Ein Österr. Rotes Kreuz-Los

Ein Serb. Staats-Tabak-Los

Ein Joziv, „Gutes Herz“ Los

Nächste Ziehung schon am

2. Juli 1906.

Alle drei Originallose zusammen

Kassapreis **K 86 75** oder in

34 Monatsraten à **K 3 —**.

Schon die erste Rate sichert das sofortige alleinige Spielrecht auf die behördlich kontrollierten Original-Lose.

Ziehungslisten „**Neuer Wiener Merkur**“ kostenlos.

Wechselstube

OTTO SPITZ

Wien I., Schottenring 26.

Zu verkaufen:

Zwei Zylinderhüte, Zivilkleider, Artillerie-Offizierssäbel, Tschako, Waffenrock.

Anzufragen **Villa Wettach**, I. Stock links, von 3 bis 4 Uhr nachm. (2787) 2-2

Schnell

(3048)

Slovenisch

Praktischer slovenischer Sprachführer

Preis 60 Heller

mit Postzusendung 70 Heller.

Zu beziehen von

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Buchhandlung in Laibach.

Verkauf.

Ich zeige hiemit an, daß mein photographisches Ateliergebäude in Laibach, Franziskanergasse 8, um einen sehr mäßigen Preis zu verkaufen ist. Das Gebäude ist ein Riegelbau (Villaform), hat nebst einem großen Glassalon 7 Räume und Nebenräume. Dasselbe ist auch für Wohnzwecke geeignet und leicht transportabel.

A. Landau.

Jedermann liest's!

Sensationelles Aufsehen

macht das vor kurzem erschienene Buch

VON

William Le Queux und Admiral H. W. Wilson

Die Invasion von 1910

Der Einfall der Deutschen in England

Preis K 3 60.

Zu beziehen von **Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg**

Buchhandlung in Laibach, Kongressplatz 2.

(2779) 4-3

ZEITUNGS-BUREAU LAIBACH, Römerstrasse 2

übernimmt Abonnements für alle in- und ausländischen Zeitungen, Zeitschriften etc. etc.
Rascheste Zustellung (sofort nach Ankunft der Züge, auch an Sonn- und Feiertagen).

(2724) 10-6

Elegante Wohnung

(2185) 12

bestehend aus fünf großen Zimmern, Dienstbotenzimmer, großem, hellem Vorsaal, ebensolcher Küche samt Zugehör ist am **Auerspergplatz Nr. 2**, II. Stock, **sofort** oder zum **Augusttermin** zu vergeben. — Anfragen bei der Hausmeisterin dortselbst.

Gegründet 1842.
Wappen-, Schriften- und Schildermaler
Brüder Eberl
Laibach
Miklošičstrasse Nr. 6
Ballhausgasse Nr. 6.
Telephon 154. (1755) 45

Personalkredit für Beamte, Offiziere, Lehrer etc.

Die selbständigen Spar- und Vorschusskassensysteme des Beamten-Vereines erteilen zu den mäßigsten Bedingungen auch gegen langfristige Rückzahlungen Personaldarlehen. **Agenten sind ausgeschlossen.** Die Adressen der Kassensysteme werden **kostenlos** mitgeteilt von der **Zentralleitung des Beamtenvereines, Wien**, Wipplingerstr. 25. (1310) 39-34

Izjava.

S tem dajem občinstvu in c. kr. uradom na znanje, da nisem za naprej več plačnik za moja otroka **Toneta** in **Marijo Selan**. Ne bodem plačeval od njiju napravljenih dolgov, niti ne bodem poravnaval njunih računov, ker nimata pri meni nič iskati.

Predvor, pošta Tupaliče
dne 16. junija 1906.

(2771) 3-2

Franz Selan.



Ein heller Kopf

verwendet stets

Dr. Oetkers

Backpulver à 12 h.
Vanillin-Zucker à 12 h.
Puddingpulver à 12 h.

Millionenfach bewährte Rezepte gratis von den **besten** Kolonialwaren- und Drogengeschäften jeder Stadt.

Vorrätig bei **Anton Stachel** und **Anton Kanz.**

Zwei Gasthaus-Konzessionen

werden zu pachten gesucht.

Anträge unter **B. G.** hauptpostlagernd Laibach. (2807) 2-1

Restauration

ist unter sehr günstigen Bedingungen an tüchtige, kautionsfähige Bewerber **auf Rechnung zu vergeben.**

Anfragen im **Gösser Bierdepot, Laibach.** (2805) 2-1

Deutsch-slovenisches Handwörterbuch

Sechsa erschien:

von **Anton Janežič.**

Vierte umgearbeitete und vermehrte

Auflage

bearbeitet von

Anton Bartel.
1905.

Preis: broschiert K 6.—, in Leder gebunden K 7.20.

Zu beziehen von:

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
Buchhandlung in Laibach, Kongreßplatz Nr. 2. (4160)

Käse

gute **Bierkäse**, Laibe von 5 bis 15 kg, à 1 K per kg, **Halbemmenthaler** und (2712) **Polentakäse** liefert das 20-6

Käse-Exportgeschäft
Anton Weinhandl, Leoben.

Haarmann & Reimer's
Vanillin-Zucker
Köstliche Würze, feiner u. bequemer wie Vanille.
1 Päckchen Qualität prima . . . 12 h
1 " extrastark 24 "
Dr. Zucker's Backpulver
ein vorzügliches, zuverlässiges Präparat, 1 Päckchen . . . 12 h
Concentrierte
Citronen - Essenz
Marke: **Max Elb**
von unerreichter Liebllichkeit und Frische des Geschmacks.
1/2 Flasche K 1.— 1/1 Flasche K 1.50
Zu haben in allen besseren Geschäften.
(1674) 12-5

Schule der Vorbereitung zur Aufnahmeprüfung in das Gymnasium und die Realschule.

Dritte, bedeutend erweiterte Auflage
von **PHILIPP BRUNNER** » » » »
« « « « Preis: 1 Krone 80 Heller.

Die Vorbereitung für die Aufnahmeprüfung der Gymnasien und Realschulen

aus der deutschen Sprache und dem Rechnen . Von **Dr. F. RAPPOLD.**
Preis: 1 Krone 60 Heller. » » » »

Zu beziehen von

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's Buchhandlung in Laibach, Kongreßplatz Nr. 2.

(1579) 10-9

Villa-Verkauf

in Primskovo bei Krainburg.

Vor fünf Jahren erbautes Haus mit vier Zimmern, Veranda, Küche und Keller sowie Brunnen beim Hause (Schlaf- und Speisezimmer sind mit eleganten Möbeln neu eingerichtet), großer Obstgarten mit mehreren hundert der edelsten Obstbäume, prachtvoller Park, alles mit moderner Drahtgitter-Einfriedung, ist um den Preis von 8500 fl. verkäuflich. Anzufragen beim Eigentümer **H. Suttner** in **Krainburg.** (2705) 6-6

K. k. österr. Staatsbahnen.

K. k. Staatsbahn-Direktion in Villach.

Auszug aus dem Fahrplane

gültig vom 1. Juni 1906.

Abfahrt von Laibach (Südbahn): Richtung nach Tarvis. Um 12 Uhr 52 Min. nachts: Personenzug nach Tarvis, Villach, Klagenfurt, Franzensfeste, Innsbruck, München, Leoben, über Selztal nach Aussee, Salzburg, über Klein-Reifling nach Steyr, Linz, über Amstetten nach Wien. — Um 5 Uhr 5 Min. früh: Personenzug nach Tarvis vom 3. Juni bis 9. September an Sonn- und Feiertagen. — Um 7 Uhr 10 Min. früh: Personenzug nach Tarvis, Pontafel, Villach, Klagenfurt, Franzensfeste, Leoben, Wien, über Selztal nach Salzburg, Innsbruck, über Klein-Reifling nach Steyr, Linz, Budweis, Pilsen, Marienbad, Eger, Franzensbad, Prag, Leipzig, über Amstetten nach Wien. — Um 11 Uhr 40 Min. vorm.: Personenzug nach Tarvis, Pontafel, Venedig, Mailand, Florenz, Rom, Villach, Klagenfurt, Leoben, Selztal, Salzburg, Innsbruck, Bregenz, Genf, Paris, Wien. — Um 4 Uhr nachm.: Personenzug nach Tarvis, Villach, Klagenfurt, Franzensfeste, Leoben, über Klein-Reifling nach Steyr, Linz, Budweis, Pilsen, Marienbad, Eger, Franzensbad, Karlsbad, Prag (direkter Wagen I. und II. Klasse), Leipzig, über Amstetten nach Wien. — Um 9 Uhr 56 Min. nachts: Personenzug nach Tarvis, Villach, Franzensfeste, Innsbruck, München. (Direkter Wagen I. und II. Klasse.) — Richtung nach Rudolfswert und Gottschee. Um 7 Uhr 17 Min. früh: Personenzug nach Rudolfswert, Strassach-Töplitz, Gottschee. — Um 1 Uhr 5 Min. nachm.: Personenzug nach Rudolfswert, Strassach-Töplitz, Gottschee. — Um 7 Uhr 8 Min. abends: Personenzug nach Rudolfswert, Gottschee.
Ankunft in Laibach (Südbahn): Richtung von Tarvis. Um 3 Uhr 7 Min. früh: Personenzug von Wien über Amstetten München, (direkter Wagen I. und II. Klasse), Innsbruck, Salzburg, Franzensfeste, Linz, Steyr, Leoben, Klagenfurt, Villach. — Um 7 Uhr 9 Min. früh: Personenzug von Tarvis. — Um 11 Uhr 13 Min. vorm.: Personenzug von Wien über Amstetten, Prag (direkter Wagen I. und II. Klasse), Karlsbad, Eger, Marienbad, Pilsen, Budweis, Salzburg, Linz, Steyr, Paris, Genf, Zürich, Bregenz, Innsbruck, Zell am See, Bad Gastein, Leoben, Klagenfurt, Hermagor, Pontafel. — Um 4 Uhr 30 Min. nachm.: Personenzug von Wien, Leoben, Selztal, Villach, Klagenfurt, München, Innsbruck, Franzensfeste, Pontafel, Venedig, Mailand, Florenz, Rom. — Um 8 Uhr 46 Min. abends: Personenzug von Wien, Leoben, Villach, Klagenfurt, Pontafel, über Selztal von Salzburg und Innsbruck, über Klein-Reifling von Steyr, Linz, Budweis, Pilsen, Marienbad, Eger, Franzensbad, Prag, Leipzig. — Um 10 Uhr 37 Min. nachts: Personenzug von Tarvis vom 3. Juni bis 9. September (nur an Sonn- und Feiertagen). — Richtung von Rudolfswert und Gottschee. Um 8 Uhr 44 Min. früh: Personenzug aus Rudolfswert und Gottschee. — Um 2 Uhr 32 Min. nachm.: Personenzug aus Strassach-Töplitz, Rudolfswert, Gottschee. — Um 8 Uhr 35 Min. abends: Personenzug aus Strassach-Töplitz, Rudolfswert, Gottschee.
Abfahrt von Laibach (Staatsbahnhof): Richtung nach Stein. Um 7 Uhr 28 Min. früh: Gemischter Zug. — Um 2 Uhr 5 Min. nachm.: Gemischter Zug. — Um 7 Uhr 10 Min. abends: Gemischter Zug. — Um 10 Uhr 45 Min. nachts: Nur an Sonn- und Feiertagen.
Ankunft in Laibach (Staatsbahnhof): Richtung von Stein. Um 6 Uhr 49 Min. früh: Gemischter Zug. — Um 10 Uhr 59 Min. vorm.: Gemischter Zug. — Um 6 Uhr 10 Min. abends: Gemischter Zug. — Um 9 Uhr 55 Min. nachts: Nur an Sonn- und Feiertagen.
Die Ankunfts- und Abfahrtszeiten sind nach mitteleuropäischer Zeit angegeben, dieselbe ist gegen die Ortszeit von Laibach um zwei Minuten vor.

DER HIMBEEREN-SYRUP
DES APOTHEKERS
PICCOLI IN LAIBACH
ist ein vorzügliches
NATUR-PRODUCT.

Preisurkunde gratis. (4772) 41-29